

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Kahler & Kurz Aktienfonds

JAHRESBERICHT

ZUM 30. JUNI 2023

VERWAHRSTELLE:



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

SUBADVISOR:



Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 31. August 2022 bis 30. Juni 2023

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds investiert weltweit aktiv in Aktien von Unternehmen unterschiedlicher Größe, die auf eine langfristige Erfolgsbilanz zurückblicken und wachsen können. Die Unternehmen zeichnen sich durch Alleinstellungsmerkmale und Widerstandsfähigkeit gegenüber dem Wettbewerb aus. Sie erzielen eine überdurchschnittlich hohe Rendite auf das eingesetzte Betriebskapital und verfügen über gesunde Bilanzen. Weitere entscheidende Kriterien für die Aktienselektion sind exzellente Managementteams sowie eine positive Unternehmenskultur. Die Investmentstrategie basiert auf einem ESG-Ansatz mit der Berücksichtigung verschiedener Ausschlusskriterien (gemessen am Unternehmensumsatz) und dem Ziel, den Fonds nachhaltigkeitskonform im Sinne des Artikel 8 der OffenlegungsVO auszurichten. Der Fonds ist in der Regel in 25 bis 60 Unternehmen investiert. Die Zusammensetzung erfolgt nach festgelegten Kriterien, die regelmäßig überprüft und gegebenenfalls angepasst werden. Die Anlageentscheidungen und die Zusammensetzung des Fonds sind nicht an einen Index gebunden.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	30.06.2023	% Anteil
	Kurswert	Fondsvermögen
Aktien	11.756.786,76	96,30
Bankguthaben	480.046,19	3,93
Zins- und Dividendenansprüche	5.077,41	0,04
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-33.069,30	-0,27
Fondsvermögen	12.208.841,06	100,00

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Der Kahler & Kurz Aktienfonds wurde am 31. August 2022 aufgelegt und investiert weltweit in Aktien, wobei der Anlageschwerpunkt auf Aktien aus den USA und Europa liegt.

Zu Beginn des Berichtszeitraums litten Aktien zunächst unter dem Anstieg der Nominalrenditen, da höhere Zinsen den Barwert zukünftiger Unternehmensgewinne reduzieren. Hinzu kamen Rezessionsängste, die auf die Kurse drückten. Im vierten Quartal 2022 ließen die Sorgen schließlich nach und die Aktienkurse begannen sich zu erholen.

Im Berichtszeitraum wurde das Fondsvermögen sukzessive in Aktien von 35 Unternehmen investiert, die vom Fondsmanagement unter Rendite-Risiko-Aspekten als aussichtsreich eingestuft wurden. Der Aufbau der Positionen erfolgte angesichts des zunächst schwierigen Marktumfeldes in den ersten Monaten nach Auflegung des Fonds behutsam und vorsichtig. Die Steuerung der jeweiligen Positionsgrößen im Fonds („Gewinne laufen lassen, Verluste begrenzen“) spielte dabei eine wesentliche Rolle für das Risikomanagement, ohne die langfristigen Ziele der getätigten Investitionen zu vernachlässigen.

Die gute Performance des Fonds ist vor allem auf die Investition in qualitativ hochwertige Unternehmen mit starken Geschäftsmodellen zurückzuführen. Diese Unternehmen sind in Sektoren tätig, die von strukturellem Wachstum profitieren, wie Technologie, Gesundheit und Konsumgüter. Die Unternehmen verfügen zudem aus Sicht des Fondsberaters über starke Managementteams, die in der Lage sind, die Gewinne zu steigern und den Unternehmenswert zu erhöhen, ohne dabei das Wohl aller beteiligten Interessengruppen aus den Augen zu verlieren.

Zur Absicherung der Analyseprozesse wurde der Austausch mit den Unternehmen vor Ort und auf Investorenkonferenzen gesucht. Um die Aktienanalyse möglichst umfangreich zu gestalten wurden eigene Bewertungsmodelle entwickelt und externes Research von renommierten Wertpapierhäusern in den Analyseprozess eingebunden.

Der Fonds ist diversifiziert und investiert in Unternehmen aus verschiedenen Ländern und Branchen. Dies trägt zur Risikostreuung und Stabilisierung der Renditen bei.

Seit dem vollständigen Aufbau des Portfolios gab es keine wesentlichen Veränderungen in der Aktienquote sowie in der Allokation nach Ländern, Branchen und Währungen.

Die Kriegereignisse in der Ukraine spielten im Berichtszeitraum keine wesentliche Rolle für die Geschäftstätigkeit der investierten Unternehmen.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus ausländischen Aktien.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (31. August 2022 bis 30. Juni 2023)¹.

Anteilklasse Seed:	+13,95%
Anteilklasse Institutional:	+13,06%
Anteilklasse Retail:	+12,42%

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

**Jahresbericht
Kahler & Kurz Aktienfonds**

Vermögensübersicht zum 30.06.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	12.241.910,36	100,27
1. Aktien	11.756.786,76	96,30
Bundesrep. Deutschland	1.891.223,98	15,49
Dänemark	997.469,34	8,17
Finnland	92.885,86	0,76
Frankreich	873.288,00	7,15
Großbritannien	519.895,87	4,26
Irland	279.755,82	2,29
Niederlande	836.823,50	6,85
Schweden	706.890,80	5,79
Schweiz	810.463,21	6,64
Spanien	599.025,78	4,91
USA	4.149.064,60	33,98
2. Bankguthaben	480.046,19	3,93
3. Sonstige Vermögensgegenstände	5.077,41	0,04
II. Verbindlichkeiten	-33.069,30	-0,27
III. Fondsvermögen	12.208.841,06	100,00

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 30.06.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	11.756.786,76	96,30
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	11.756.786,76	96,30
Aktien							EUR	11.756.786,76	96,30
Straumann Holding AG Namens-Aktien SF 0,01	CH1175448666		STK	2.800	2.800	0 CHF	145,150	416.499,28	3,41
VAT Group AG Namens-Aktien SF -,10	CH0311864901		STK	1.039	1.199	160 CHF	370,000	393.963,93	3,23
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1	DK0060448595		STK	1.400	1.400	0 DKK	853,200	160.423,33	1,31
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	DK0060534915		STK	3.388	3.738	350 DKK	1.099,400	500.250,77	4,10
Royal Unibrew AS Navne-Aktier DK 2	DK0060634707		STK	4.111	4.111	0 DKK	610,000	336.795,24	2,76
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215		STK	604	1.178	574 EUR	663,000	400.452,00	3,28
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005200000		STK	2.846	2.846	0 EUR	121,250	345.077,50	2,83
CTS Eventim AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005470306		STK	3.080	10.468	7.388 EUR	57,850	178.178,00	1,46
Ferrari N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011585146		STK	1.457	1.457	0 EUR	299,500	436.371,50	3,57
HUGO BOSS AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1PHFF7		STK	4.877	4.877	0 EUR	71,540	348.900,58	2,86
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007		STK	16.893	18.743	1.850 EUR	35,460	599.025,78	4,91
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009013403		STK	1.942	1.942	0 EUR	47,830	92.885,86	0,76
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014		STK	616	616	0 EUR	863,000	531.608,00	4,35
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026		STK	1.905	1.905	0 EUR	343,600	654.558,00	5,36
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	FR0000120321		STK	800	800	0 EUR	427,100	341.680,00	2,80
RATIONAL AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007010803		STK	402	626	224 EUR	663,000	266.526,00	2,18
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007165631		STK	309	1.140	831 EUR	317,100	97.983,90	0,80
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78		STK	10.897	10.897	0 EUR	47,710	519.895,87	4,26
Assa-Abloy AB Namn-Aktier B SK -,33	SE0007100581		STK	12.500	14.524	2.024 SEK	259,000	274.774,24	2,25
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	SE0017486889		STK	32.763	32.763	0 SEK	155,400	432.116,56	3,54
Accenture PLC Reg.Shares Class A DL-,0000225	IE00B4BNMY34		STK	989	2.243	1.254 USD	308,580	279.755,82	2,29
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	US00724F1012		STK	966	1.416	450 USD	488,990	433.004,25	3,55
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005		STK	2.192	2.192	0 USD	193,970	389.753,63	3,19
Deckers Outdoor Corp. Registered Shares DL -,01	US2435371073		STK	509	509	0 USD	527,660	246.199,41	2,02
HEICO Corp. Registered Shares DL -,01	US4228061093		STK	1.617	1.617	0 USD	176,940	262.271,50	2,15
IDEXX Laboratories Inc. Registered Shares DL -,10	US45168D1046		STK	723	973	250 USD	502,230	332.855,71	2,73
Intuit Inc. Registered Shares DL -,01	US4612021034		STK	365	1.259	894 USD	458,190	153.304,02	1,26
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	US57636Q1040		STK	1.252	1.402	150 USD	393,300	451.381,06	3,70
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045		STK	716	716	0 USD	340,540	223.509,62	1,83
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	US6541061031		STK	3.001	3.001	0 USD	110,370	303.621,20	2,49

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 30.06.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	US78409V1044		STK	1.000	1.801	801 USD	400,890	367.485,56	3,01
Starbucks Corp. Reg. Shares DL -,001	US8552441094		STK	3.553	3.553	0 USD	99,060	322.632,85	2,64
Texas Instruments Inc. Registered Shares DL 1	US8825081040		STK	1.157	1.157	0 USD	180,020	190.927,80	1,56
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	US92826C8394		STK	1.424	1.424	0 USD	237,480	309.993,14	2,54
XPEL Inc. Registered Shares o.N.	US98379L1008		STK	2.100	2.100	0 USD	84,220	162.124,85	1,33
Summe Wertpapiervermögen							EUR	11.756.786,76	96,30
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	480.046,19	3,93
Bankguthaben							EUR	480.046,19	3,93
EUR - Guthaben bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	479.428,45		%	100,000	479.428,45	3,93
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			SEK	22,36		%	100,000	1,90	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	671,82		%	100,000	615,84	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	5.077,41	0,04
Dividendenansprüche			EUR	758,48				758,48	0,01
Quellensteueransprüche			EUR	4.318,93				4.318,93	0,04

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 30.06.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-33.069,30	-0,27
Verwaltungsvergütung			EUR	-3.485,55				-3.485,55	-0,03
Performance Fee			EUR	-10.875,84				-10.875,84	-0,09
Verwahrstellenvergütung			EUR	-2.040,37				-2.040,37	-0,02
Anlageberatungsvergütung			EUR	-9.517,54				-9.517,54	-0,08
Prüfungskosten			EUR	-6.500,00				-6.500,00	-0,05
Veröffentlichungskosten			EUR	-650,00				-650,00	-0,01
Fondsvermögen							EUR	12.208.841,06	100,00 1)
Kahler & Kurz Aktienfonds Seed									
Anteilwert							EUR	113,95	
Ausgabepreis							EUR	113,95	
Rücknahmepreis							EUR	113,95	
Anzahl Anteile							STK	84.065	
Kahler & Kurz Aktienfonds Institutional									
Anteilwert							EUR	113,06	
Ausgabepreis							EUR	113,06	
Rücknahmepreis							EUR	113,06	
Anzahl Anteile							STK	18.214	
Kahler & Kurz Aktienfonds Retail									
Anteilwert							EUR	112,42	
Ausgabepreis							EUR	118,04	
Rücknahmepreis							EUR	112,42	
Anzahl Anteile							STK	5.074	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.06.2023	
CHF	(CHF)	0,9758000	= 1 EUR (EUR)
DKK	(DKK)	7,4458000	= 1 EUR (EUR)
SEK	(SEK)	11,7824000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,0909000	= 1 EUR (EUR)

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	US02079K3059	STK	6.447	6.447	
Amadeus IT Group S.A. Acciones Port. EO 0,01	ES0109067019	STK	1.430	1.430	
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	2.946	2.946	
Estée Lauder Compan. Inc., The Reg. Shares Class A DL -,01	US5184391044	STK	955	955	
Heineken Holding N.V. Aandelen aan toonder EO 1,60	NL0000008977	STK	2.575	2.575	
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	US4781601046	STK	1.936	1.936	
Kering S.A. Actions Port. EO 4	FR0000121485	STK	424	424	
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038	STK	2.515	2.515	
SimCorp A/S Navne-Aktier DK 1	DK0060495240	STK	3.750	3.750	
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	US91324P1021	STK	468	468	

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht

Kahler & Kurz Aktienfonds Seed

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 31.08.2022 bis 30.06.2023

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		37.475,80	0,45
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		80.594,42	0,96
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		12.152,35	0,14
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-5.621,35	-0,07
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-12.970,55	-0,15
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		111.630,67	1,33
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-0,01	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-39.003,46	-0,46
- Verwaltungsvergütung	EUR	-10.652,72		
- Beratungsvergütung	EUR	-28.350,74		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-5.060,78	-0,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-6.338,13	-0,08
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-4.460,88	-0,05
- Depotgebühren	EUR	-505,11		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-1.676,52		
- Sonstige Kosten	EUR	-2.279,24		
- davon Kosten BaFin	EUR	-2.119,21		
- davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	601,51		
Summe der Aufwendungen	EUR		-54.863,26	-0,65
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		56.767,41	0,68
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		196.499,94	2,34
2. Realisierte Verluste	EUR		-479.507,34	-5,70
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		-283.007,40	-3,36

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds Seed

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-226.240,00	-2,68
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.592.679,35	18,95
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-192.089,84	-2,29
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	1.400.589,51	16,66
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	1.174.349,51	13,98

Entwicklung des Sondervermögens

2022/2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	8.383.933,95
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	8.555.212,35
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-171.278,40
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	20.910,24
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	1.174.349,51
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.592.679,35
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-192.089,84
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	9.579.193,70

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-226.240,00	-2,68
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	226.240,00	2,69
3. Steuerabschlag für das Rumpfgeschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	0,00	0,01

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds Seed

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2022/2023 *)	Stück	84.065	EUR	9.579.193,70	EUR	113,95

*) Auflegedatum 31.08.2022

Jahresbericht

Kahler & Kurz Aktienfonds Institutional

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 31.08.2022 bis 30.06.2023

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		8.104,81	0,44
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		17.439,91	0,97
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		2.631,11	0,14
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-1.215,72	-0,07
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-2.806,60	-0,15
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		24.153,51	1,33
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-17.906,06	-0,98
- Verwaltungsvergütung	EUR	-10.827,67		
- Beratungsvergütung	EUR	-7.078,39		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-725,54	-0,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-852,61	-0,05
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-8.899,39	-0,49
- Depotgebühren	EUR	-90,97		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-8.488,13		
- Sonstige Kosten	EUR	-320,29		
- davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	64,78		
Summe der Aufwendungen	EUR		-28.383,61	-1,56
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR		-4.230,10	-0,23
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		42.408,19	2,33
2. Realisierte Verluste	EUR		-103.758,43	-5,70
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		-61.350,24	-3,37

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds Institutional

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-65.580,34	-3,60
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	240.067,23	13,18
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-36.842,75	-2,02
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	203.224,48	11,16
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	137.644,14	7,56

Entwicklung des Sondervermögens

2022/2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	1.875.347,69
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.916.051,92
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-40.704,23
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	46.236,25
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	137.644,14
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	240.067,23
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-36.842,75
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	2.059.228,08

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-65.580,34	-3,60
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	65.580,34	3,60
3. Steuerabschlag für das Rumpfgeschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds Institutional

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2022/2023 *)	Stück	18.214	EUR	2.059.228,08	EUR	113,06

*) Auflegedatum 31.08.2022

Jahresbericht

Kahler & Kurz Aktienfonds Retail

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 31.08.2022 bis 30.06.2023

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		2.246,42	0,44
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		4.839,67	0,96
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		731,08	0,14
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-336,96	-0,07
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-778,65	-0,15
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		6.701,56	1,32
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-4.773,63	-0,93
- Verwaltungsvergütung	EUR	-1.856,70		
- Beratungsvergütung	EUR	-2.916,93		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-134,30	-0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-150,10	-0,03
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-5.659,17	-1,12
- Depotgebühren	EUR	-19,52		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-5.608,62		
- Sonstige Kosten	EUR	-31,03		
- davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	2,34		
Summe der Aufwendungen	EUR		-10.717,21	-2,11
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR		-4.015,65	-0,79
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		12.366,96	2,44
2. Realisierte Verluste	EUR		-29.451,63	-5,80
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		-17.084,67	-3,36

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds Retail

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-21.100,32	-4,15
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	52.348,31	10,32
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-7.944,40	-1,57
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	44.403,91	8,75
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	23.303,59	4,60

Entwicklung des Sondervermögens

2022/2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		527.293,56
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	562.035,28	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-34.741,72	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		19.822,12
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		23.303,59
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	52.348,31	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-7.944,40	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		570.419,28

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-21.100,32	-4,15
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	21.100,32	4,16
3. Steuerabschlag für das Rumpfgeschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	0,00	0,01

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds Retail

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2022/2023 *)	Stück	5.074	EUR	570.419,28	EUR	112,42

*) Auflegedatum 31.08.2022

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 31.08.2022 bis 30.06.2023

			insgesamt
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	47.827,02
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	102.874,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	15.514,54
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-7.174,03
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-16.555,80
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00
Summe der Erträge		EUR	142.485,73
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-0,01
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-61.683,16
- Verwaltungsvergütung	EUR	-23.337,10	
- Beratungsvergütung	EUR	-38.346,06	
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-5.920,62
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-7.340,84
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-19.019,44
- Depotgebühren	EUR	-615,60	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-15.773,27	
- Sonstige Kosten	EUR	-2.630,57	
- davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR	668,63	
Summe der Aufwendungen		EUR	-93.964,07
III. Ordentliches Nettoergebnis		EUR	48.521,66
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		EUR	251.275,09
2. Realisierte Verluste		EUR	-612.717,41
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	-361.442,32

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-312.920,66
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.885.094,89
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-236.876,99
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	1.648.217,90
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	1.335.297,24

Entwicklung des Sondervermögens

2022/2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	10.786.575,20
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	11.033.299,55
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-246.724,35
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	86.968,61
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	1.335.297,24
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.885.094,89
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-236.876,99
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	12.208.841,06

**Jahresbericht
Kahler & Kurz Aktienfonds**

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilklasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag bis zu 5,00%, derzeit (Angabe in %)	Verwaltungsvergütung bis zu 0,150% p.a., derzeit (Angabe in % p.a.)	Ertragsverwendung	Währung
Kahler & Kurz Aktienfonds Seed	25.000.000	0,00	0,150	Thesaurierer	EUR
Kahler & Kurz Aktienfonds Institutional	250.000	0,00	0,150	Thesaurierer	EUR
Kahler & Kurz Aktienfonds Retail	50	5,00	0,150	Thesaurierer	EUR

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		96,30
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 31.08.2022 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,00 %
größter potenzieller Risikobetrag	3,07 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,38 %

Im Rumpfgeschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: **0,81**

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI World Net Return (EUR) (Bloomberg: MSDEWIN INDEX)	100,00 %
--	----------

Sonstige Angaben

Kahler & Kurz Aktienfonds Seed

Anteilwert	EUR	113,95
Ausgabepreis	EUR	113,95
Rücknahmepreis	EUR	113,95
Anzahl Anteile	STK	84.065

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Kahler & Kurz Aktienfonds Institutional

Anteilwert	EUR	113,06
Ausgabepreis	EUR	113,06
Rücknahmepreis	EUR	113,06
Anzahl Anteile	STK	18.214

Kahler & Kurz Aktienfonds Retail

Anteilwert	EUR	112,42
Ausgabepreis	EUR	118,04
Rücknahmepreis	EUR	112,42
Anzahl Anteile	STK	5.074

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Kahler & Kurz Aktienfonds Seed

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr beträgt

0,76 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Kahler & Kurz Aktienfonds Institutional

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr beträgt

1,06 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,92 %

Kahler & Kurz Aktienfonds Retail

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr beträgt

1,89 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,84 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR

0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Vergütung. Ein wesentlicher Teil der Vergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Kahler & Kurz Aktienfonds Seed

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 2.279,24
- davon Kosten BaFin EUR 2.119,21

Kahler & Kurz Aktienfonds Institutional

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

Kahler & Kurz Aktienfonds Retail

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 25.051,59

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Rumpfgeschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	72,9
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	64,8
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,1
Zahl der Mitarbeiter der KVG		902
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	5,7
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	4,6
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,1

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: Kahler & Kurz Aktienfonds

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900050TZ5907IV951

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0 % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Die Gesellschaft berücksichtigt in ihrer Anlagestrategie die Bereiche Umwelt, Soziales und Unternehmensführung.

Der Fonds investiert mehrheitlich in Wertpapiere, deren Emittenten nach ökologischen (u.a. Umweltschutz), sozialen (u.a. Einhaltung anerkannter arbeitsrechtlicher Standards) und Kriterien der Unternehmensführung (u.a. Verhinderung von Korruption und Bestechung) analysiert wurden.

Es werden keine Taxonomie konformen Investitionen getätigt.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion, Downstream) > 10,0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion, Downstream) > 10,0 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact an.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (auf Grundlage der Bewertung von Freedom House),

Mindestens 51% der Unternehmen in die der Fonds investiert, müssen ein Nachhaltigkeitsrating von mindestens BB von MSCI ESG vorweisen.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- CO2-Fußabdruck 2,2878
(Messgröße: CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Anteil des Energieverbrauchs und Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 71,46%
(Messgröße: Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 24,33%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 13,60%
(Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 36,70%
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale

Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)

- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0,00% (Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Systematische ESG-Screenings und Ausschlusskriterien.

Um die Einhaltung von Nachhaltigkeitskriterien zusätzlich systematisch sicherzustellen, arbeitet der Fondsberater mit einem der weltweit führenden Anbieter von Nachhaltigkeitsresearch, MSCI ESG Research LLC, zusammen. Der Großteil der Investitionen erfolgt in Aktien, die, neben genannte Aspekte im Investmentprozess, unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt und nach ökologischen und sozialen Kriterien analysiert und positiv bewertet wurden.

Nur Aktien von Unternehmen, die bei einem Ratingsystem von AAA bis CCC nach der Methodik von MSCI ESG Research ein ESG Rating von mindestens BB haben, werden als positiv bewertet. Das Rating basiert auf ökologischen, sozialen und Governance Kriterien. Darüber hinaus werden keine Aktien von Unternehmen erworben, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen. Der Global Compact der Vereinten Nationen ist die weltweit größte und wichtigste Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung und fasst zehn Prinzipien in den vier Kategorien „Menschenrechte“, „Arbeitsnormen“, „Umweltschutz“ und „Korruptionsprävention“ zusammen.

Ebenfalls vom Erwerb ausgeschlossen sind Aktien von Unternehmen, deren Umsatz*

- zu mehr als 10 % aus Rüstungsgütern,
- zu mehr als 0% mit geächteten Waffen oder
- zu mehr als 5 % der Tabakproduktion oder
- zu mehr als 5 % aus Kohle besteht.

Darüber hinaus spiegelt die Anlagestrategie einen breiteren Wertekonsens über geltende Branchenstandards (Stand: Juli 2022) hinaus wider. Ausgeschlossen werden zusätzlich Investitionen in Aktien von Unternehmen, deren Umsatz

- zu mehr als 5 % aus der Erzeugung von Kernenergie (Atomstrom) oder
- zu mehr als 5 % aus Ölsand/Fracking oder
- zu mehr als 5 % aus Erwachsenenunterhaltung besteht.

*(aus Herstellung und/oder Vertrieb)

Ferner werden keine Anleihen - als Liquiditätsersatz - von Staaten erworben, die nach dem Freedom House Index von MSCI als „unfrei“ klassifiziert werden



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	Financials	5,32	Bundesrep. Deutschland
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	Health Care	4,24	Dänemark
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	Consumer Staples	4,03	Großbritannien
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	Consumer Discretionary	3,83	Frankreich
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	Financials	3,51	Bundesrep. Deutschland
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	Consumer Discretionary	3,22	Spanien
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	Industrials	2,73	Schweden
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	Information Technology	2,54	Niederlande
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	Information Technology	2,16	USA
Starbucks Corp. Reg. Shares DL -,001	Consumer Discretionary	1,76	USA
Straumann Holding AG Namens-Aktien SF 0,01	Health Care	1,73	Schweiz
VAT Group AG Namens-Aktien SF -,10	Industrials	1,71	Schweiz
CTS Eventim AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	Communication Services	1,63	Bundesrep. Deutschland
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	Consumer Discretionary	1,54	USA
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	Health Care	1,22	USA

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: **01.07.2022-30.06.2023**



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

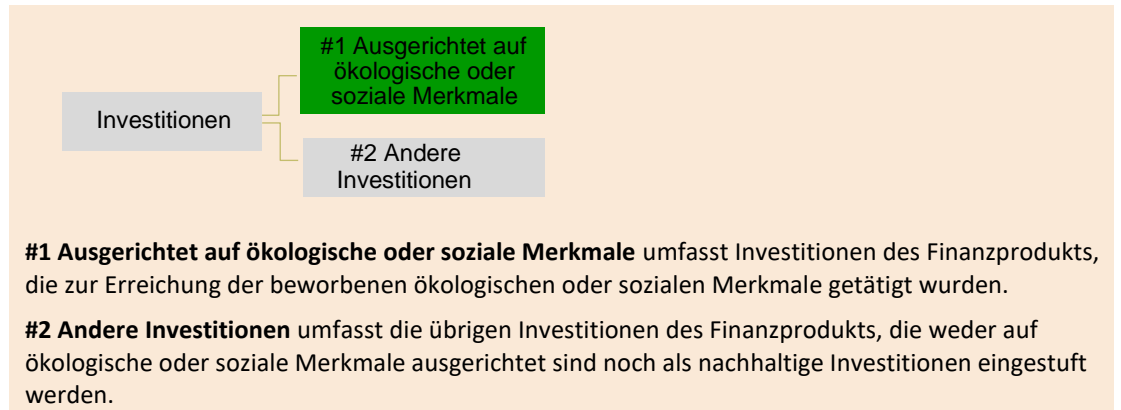
Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste) und durch das Ausschließen von Investitionen laut einer fondsspezifischen Ausschlussliste (Negativliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2023 zu 100% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2023 zu 96,30% in Aktien investiert. Die anderen Investitionen waren Derivate und liquide Mittel.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Die Investition in Aktien erfolgte hauptsächlich in Consumer Discretionary (25,10%), in Information Technology (17,61%), in Financials (15,17%), in Industrials (14,65%) und in Consumer Staples (13,13%).

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

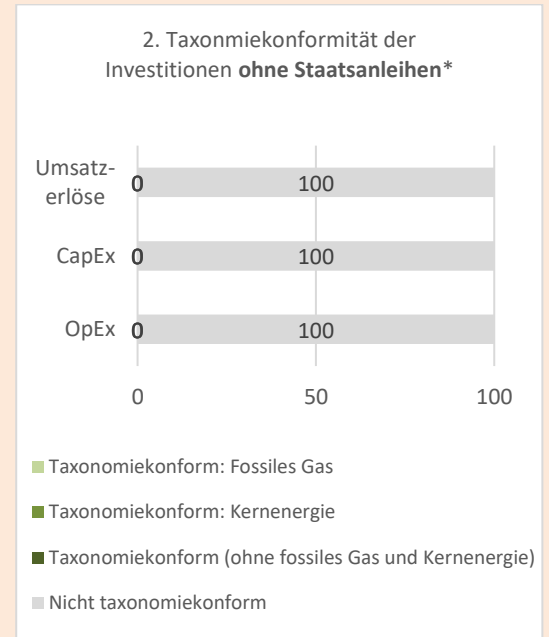
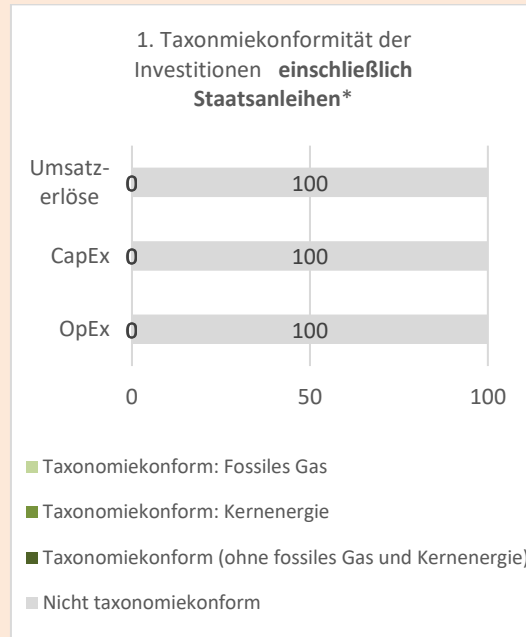
- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Geldmarktinstrumente, Barmittel oder Produkte, die lediglich zu Absicherungszwecken eingesetzt werden, sind nicht Teil der ESG Strategie.

Für weitere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, gibt es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes. Dies ist entweder durch die Natur der Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann oder es werden gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen, die dann ebenfalls nicht der Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.

**Jahresbericht
Kahler & Kurz Aktienfonds**

Frankfurt am Main, den 3. Juli 2023

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Kahler & Kurz Aktienfonds - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 31. August 2022 bis zum 30. Juni 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 31. August 2022 bis zum 30. Juni 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 3. November 2023

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht Kahler & Kurz Aktienfonds

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilklasse Seed	31. August 2022
Anteilklasse Institutional	31. August 2022
Anteilklasse Retail	31. August 2022

Erstausgabepreise

Anteilklasse Seed	EUR 100 zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilklasse Institutional	EUR 100 zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilklasse Retail	EUR 100 zzgl. Ausgabeaufschlag

Ausgabeaufschlag

Anteilklasse Seed	derzeit 0 %
Anteilklasse Institutional	derzeit 0 %
Anteilklasse Retail	derzeit 5 %

Mindestanlagesumme

Anteilklasse Seed	EUR 25.000.000
Anteilklasse Institutional	EUR 250.000
Anteilklasse Retail	EUR 50

Mindestfolgeanlagesumme

Anteilklasse Seed	EUR 25.000.000
Anteilklasse Institutional	EUR 250.000
Anteilklasse Retail	EUR 50

Verwaltungsvergütung

Anteilklasse Seed	derzeit 0,15 % p.a.
Anteilklasse Institutional	derzeit 0,15 % p.a.
Anteilklasse Retail	derzeit 0,15 % p.a.

Verwahrstellenvergütung

Anteilklasse Seed	derzeit 0,06 % p.a.
Anteilklasse Institutional	derzeit 0,06 % p.a.
Anteilklasse Retail	derzeit 0,06 % p.a.

Beratungsgesellschaftsvergütung

Anteilklasse Seed	derzeit 0,40 % p.a.
Anteilklasse Institutional	derzeit 0,70 % p.a.
Anteilklasse Retail	derzeit 1,55 % p.a.

Erfolgsabhängige Vergütung

Anteilklasse Seed	derzeit keine
Anteilklasse Institutional und Retail	derzeit 10 % der vom Fonds in der Abrechnungsperiode erwirtschafteten Rendite über dem Referenzwert (bisheriger Höchststand des Anteilwertes am Ende der fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden), aber nur bei Wertsteigerung in der Abrechnungsperiode um 5 %.

Währung

Anteilklasse Seed	EUR
Anteilklasse Institutional	EUR
Anteilklasse Retail	EUR

Ertragsverwendung

Anteilklasse Seed	Thesaurierung
Anteilklasse Institutional	Thesaurierung
Anteilklasse Retail	Thesaurierung

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilklasse Seed	A3DEBW / DE000A3DEBW0
Anteilklasse Institutional	A3DEBX / DE000A3DEBX8
Anteilklasse Retail	A3DEBY / DE000A3DEBY6

Jahresbericht

Kahler & Kurz Aktienfonds

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–
Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

Frank Eggloff, München
Mathias Heiß, Langen
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe
Markus Neubauer, Frankfurt am Main
Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlewagen

2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0
Telefax: 069 / 21 61-1340
www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Haftendes Eigenkapital: Mio. € 531 (Stand: 31.12.2021)

3. Beratungsgesellschaft

PROAKTIVA GmbH

Postanschrift:

Valentinskamp 88-90
20355 Hamburg

Telefon +49 (0)40 41 32 61-0
Telefax +49 (0)40 41 32 61-32
www.proaktiva.net

Subadvisor

Kahler & Kurz Capital GmbH für Rechnung und unter der Haftung des Unternehmens PROAKTIVA GmbH, Hamburg

Postanschrift:

Thurn-und-Taxis Platz 6
60313 Frankfurt am Main

Telefon +49 69 269525991
www.kuk-capital.com